Inhalt.

•	eite					
Cormort	V					
Erfter Teil. Schulen, Schüler und Lehrer						
§ 1. Aufgabe und Mittel der Erziehung	1					
§ 2. Die Arten der höheren Schulen und ihre Aufgaben und Ein-						
richtungen	6					
§ 3. Die Einrichtung der Schulgebäude	26					
§ 4. Die Gesundheitspflege in der Schule	34					
§ 5. Die Lehrer	53					
§ 6. Der Direktor und die Lehrerkonferenz	74					
Zweiter Teil. A. Die psychologische Grundlage der Erziehung und des	Zweiter Teil. A. Die psychologische Grundlage ber Erziehung und bes					
Unterrichts	132					
§ 7. Die Beziehungen zwischen Leib und Seele	88					
§ 8. Die psychischen Borgänge und ihre Pflege in der Schule	95					
B. Die ethische Grundlage						
§ 9. Die Prinzipien der Sittlichkeit	132					
Dritter Teil. Die Schulzucht	243					
§ 10. Allgemeine Erwägungen. Die religiösen Pflichten	154					
	159					
§ 12. " " " Gehorfam, Selbftbeherrichung,						
Mäßigkeit, Reuschheit	171					
§ 13. " " " Beharrlichkeit, Ordnungsliebe, Ehr-						
9-19	190					
§ 14. Die sozialen und humanen Pflichten: Rächftenliebe, Gerechtigkeit,						
	199					
§ 15. " " " " " " Hoftand, Dant-						
barkeit, Wahrhaftigkeit,						
	205					
0	213					
§ 17. Das Berhältnis von Schule und Haus	230					
Bierter Teil. Der Unterricht 244-7	745					
A. Die allseitige und einheitliche Geistesbildung 244—2	268					
§ 18. Der Bildungsgehalt ber Unterrichtsgegenstände	244					
, ===	251					
B. Allgemeine Bestimmungen über das Unterrichtsversahren an den						
höheren Schulen 🤏						
0 ··· /	268					
§ 21. Die allgemeinen Mittel des Unterrichts	291					



Inhalt. XI

	~	200 of (1%)	Seite
	C.	Methodik der einzelnen Unterrichtsfächer	308—745
		1. Der Religionsunterricht	308-327
8	22.	Die Aufgabe des Religionsunterrichts	308
§	23.	Das Unterrichtsverfahren	311
		2. Der Unterricht in der Muttersprache	327 —435
8	24.	Die Aufgaben bes beutschen Unterrichts	
	25.	Das Lehrverfahren. Der Lehrstoff ber unterften Stufe	
	26.	" Der Lehrstoff ber mittleren Stufe	
	27.	" " Rlaffiterlektüre im allgemeinen	
	28.	" " Rlaffikerlektüre in Sekunda und Prima	
	29.	" Die Übungen im mundlichen Bortrage	
Š	30.	" Behandlung von Gedichten	
	31.	" Die Schreibübungen	
	32.	Dan Wriffat	
S	33.	Day Weeffate (Transference)	
	34.	Glrammatik	
0	0		
,		3. Der fremdsprachige Unterricht	
	Α.	Die alten Sprachen	435-562
§	35.	Der Bildungswert der alten Sprachen	435
		1) Der lateinische Unterricht	439526
8	36.	Der Anfangsunterricht. Grammatik	
8	37.	" Lesen und Sprechen	
	38.	" " Schreibübungen	
	39.	Tie Mantaitune und Mankatinkune	
0	٠.,	" " Ste Bettettung und Bettnappung Stoffes	
s	4 0.	Die Konzentration bes Unterrichts auf ber Mittelftuse	469
	41.	Die Grammatik der Mittelstufe	
	42.	Die Schriftstellerlekture ber Mittelftufe	
	43.	Die grammatisch-stilistische Aufgabe ber Oberstufe	
	44.	Die Schriftstellerlektüre der Oberstuse	
3	11.		
0		2) Das Griechische	
	45.		
	46.		
8	47.	. , ,	
		3) Das Hebräische	560-562
8	48.	Stellung im Lehrplane und Unterrichtsverfahren	560
٠	В.	Die neueren Sprachen	562600
		1) Das Französische	563593
2	4 9.		
	50.		583
8	ου.		
		2) Das Englische	
§	51.	Das Englische im Realgymnafium und in den lateinlosen Bu	
		schulen sowie in der Oberrealschule und der fakultative U	
		richt im Gnmnasium	593

Inhalt.

		Sette
	4. Geschichte	-651
§ 52.	. Aufgabe und Stoff des Geschichtsunterrichts	. 600
§ 53.	. Der Stoff des Geschichtsunterrichts. (Fortsetzung.)	. 614
§ 54.	. Das Lehrverfahren	635
	5. Geographie	-676
§ 55.	. Aufgabe, Stoff und Lehrverfahren	. 651
	6. Mathematik 677	7-702
§ 56.	. a) Die Mathematik im Gymnasium	. 677
	b) " auf Realanstalten	. 699
	7. Die Naturmissenschaften 702	2729
§ 57.	. a) Die beschreibenden Naturwiffenschaften	. 702
§ 58.	3. b) Physit und Chemie	. 721
§ 59.	. 8. Das Zeichnen	738
-). 9. Das Turnen	
	r	
negifter		0—100